

Madenwürmer (Oxyuren)

Madenwürmer sind 5 -15 mm lang, weiß und kringeln sich mit lebhaften Bewegungen aus frischem Stuhl, sofern man bei einer geeigneten Toilettenschüssel dies überhaupt erkennen kann. Da sie vor allem nachts zur Eiablage in die Afterhautfalten kriechen, verursachen sie quälendes Afterjucken, was zu dem Verdacht auf Wurmbefall führen kann.

Zum Nachweis von Wurmeiern: drückt man daher morgens einen klaren Tesafilmstreifen auf den After, zieht ihn anschließend wieder ab und klebt ihn danach auf einen Glas- Objektträger.

Bitte schon am Abend zuvor keine Cremes auf den After!

Dem Arzt gelingt bei Wurmbefall unter dem Mikroskop dabei meistens der Nachweis von Wurmeiern.

Was ist zu tun?

Bekämpft werden Madenwürmer durch eine Gabe von 1 Tablette des verschreibungspflichtigen Präparats Vermox®. Die Würmer werden dadurch schnell abgetötet. Sicherheitshalber sollte der Test nach 8 Tagen wiederholt werden.

Weitere Maßnahmen um einem erneuten Wurmbefall vorzubeugen:

- Fingernägel kurz schneiden. Peinliche Reinigung von Händen und Fingernägeln erforderlich, um die Selbstinfektion zu verhindern.
- Bei wiederholtem Auftreten Behandlung sämtlicher Familienmitglieder, auch der Erwachsenen
- Nachts eng anliegende Hosen. Bett-, Nachtwäsche wechseln und bei 60 ° waschen.
- Handtuchwechsel.
- Morgendliches Waschen der After- und Scheidenregion unter fließendem Wasser.
- Bettwäsche nicht ausschütteln.
- Gründlich Staubsaugen insbesondere im Schlafbereich.

ALS VORBEUGENDE MAßNAHME SOLLTE MAN KINDERN BEIBRINGEN, DIE HÄNDE VOR DEN MAHLZEITEN UNBEDINGT GRÜNDLICH ZU WASCHEN.